



Extrafahrt von Görlitz nach Berlin

Sonnabend, den 16. April 1870,

wozu Billets, welche zur Rückfahrt mit jedem fahrplanmäßigen Zuge bis einschließlich **Mittwoch, den 20. April**, berechtigen,

in II^{ter} Klasse à 3 Thlr., in III^{ter} Klasse à 2 Thlr.,

für die mit den Zügen der Gebirgsbahn 9 Uhr 15 Min. Vorm. und 1 Uhr 5 Min. Nachmittags ankommenden Reisenden durch die auf dem Bahnhofs stationirten Dienstmänner zu beziehen sind.

Abfahrt in Görlitz 1 u. 15 M. Nachm., Ankunft in Berlin 5 u. 38 M. Nachm.

J. Breithor, Redacteur in Görlitz.

Reine trockene Kerntalg-Seife, à Pfund 5 Sgr.,

Talg-, Palmöl-, Harz-Seifen, à Pfd. 2 1/2, 3, 3 1/2, 4 und 4 1/2 Sgr.,

Weisse Stearin- und Paraffin-Kerzen in Pack von 5 Sgr. ab,

Feinstes Petroleum, à Pfd. 3 Sgr. (in Fässern und Ballons billiger.)

Alle übrigen Artikel in stets billigster Berechnung, empfiehlt ergebenst

Gustav Koschwitz, Seifenfabrikant.

Die Magdeburger Hagel-Versicherungs-Gesellschaft

hat die Agentur für **Marklissa** und Umgegend an Stelle des Herrn **Aug. Berchner**, welcher sie niedergelegt hat, dem

Kaufmann Herrn C. H. Tillig in Marklissa

übertragen, was ich hiermit zur öffentlichen Kenntniß bringe.

Breslau, im April 1870.

G. Becker,

General-Agent der **Magdeburger Hagel-Versicherungs-Gesellschaft**.

Bezugnehmend auf vorstehende Anzeige, empfehle ich mich zur Annahme von Versicherungs-Anträgen für genannte Gesellschaft und bin zu jeder gewünschten Auskunft bereit.

Marklissa, den 12. April 1870.

C. H. Tillig,

Agent der **Magdeburger Hagel-Versicherungs-Gesellschaft**.

Laubaner Getreide- und Victualien-Preise vom 6. April 1870.

Gegenstand.	Höchster.			Mittler.			Niedrigster.			Gegenstand.	Höchster.			Mittler.			Niedrigster.		
	Rh.	Sgr.	o.	Rh.	Sgr.	o.	Rh.	Sgr.	o.		Rh.	Sgr.	o.	Rh.	Sgr.	o.	Rh.	Sgr.	o.
Weizen, weiß . . .	2	25	—	2	22	6	2	17	6	Hirse	3	15	—	3	10	—	3	7	6
dto. gelb . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Kartoffeln . . .	—	15	—	—	14	—	—	13	—
Roggen	2	1	3	2	—	—	1	25	—	Butter, à Pfund	—	9	6	—	8	9	—	8	6
Gerste	1	17	6	1	15	—	1	12	6	Heu, à Centner	—	25	—	—	24	—	—	23	—
Hafer	1	2	6	—	27	6	—	25	—	Stroh, à Schock	6	—	—	5	15	—	5	—	—
Erbsen	2	2	6	2	—	—	1	27	6	(1200 \mathcal{L})									

Redaction, Druck und Verlag der Gebr. Scharf in Lauban.